

# 8. Schlussgesang.

Nicht zu langsam.

Oboi.

Clarinetten in B.

Fagotti.

Corni in F.

3 Tromboni.

Soprano.  
Herr, Du hast mein Fleh'n ver-nommen, se-lig pocht's in mei-ner Brust, in die Welt hinaus, in's

Alto.  
Herr, Du hast mein Fleh'n ver-nommen, se-lig pocht's in mei-ner Brust, in die Welt hinaus, in's

Tenore.  
Herr, Du hast mein Fleh'n ver-nommen, se-lig pocht's in mei-ner Brust, in die Welt hinaus, in's

Basso.

Organo.

*mf*

Leben folgt mir nun des Him-mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na-he, ü-ber-all und je-der-zeit,

Leben folgt mir nun des Him-mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na-he, ü-ber-all und je-der-zeit,

al. ler Orten ist Dein Tempel, wo das Herz sich fromm Dir weiht. Segne, Herr, mich und die Meinen, segne un - sern Lebens -

al. ler Orten ist Dein Tempel, wo das Herz sich fromm Dir weiht. Segne, Herr, mich und die Meinen, segne un - sern Lebens -

gang! Alles unser Thun und Wirken sei ein frommer Lob - ge - sang, sei ein frommer Lobge - sang.

gang! Alles unser Thun und Wirken sei ein from - mer Lob - ge - sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.